

Entschließungsantrag

der Fraktion der SPD

zur dritten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1983

hier: Einzelplan 23

**Geschäftsbereich des Bundesministers für wirtschaftliche Zusammenarbeit
— Drucksachen 9/1920 Anlage, 9/2050 Anlage, 9/2158, 9/2281, 9/2289 —**

Der Bundestag wolle beschließen:

1. Die Bundesregierung wird aufgefordert, im Einzelplan 23 bei Kapitel 23 02

a) in Titel 866 01 – Bilaterale finanzielle Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern – die Verpflichtungsermächtigungen wie folgt umzuschichten:

- für Simbabwe Erhöhung 10 Mio. DM,
- für Nicaragua Erhöhung 6 Mio. DM,
- für die LLCD-Länder (Guinea, Lesotho, Malawi, Mali, Niger, Ruanda, Sudan und Bangladesh) Erhöhung 36 Mio. DM,
- für Länder aus der Gruppe der Schwellenländer Kürzung um 36 Mio. DM;

b) in Titel 866 13 – Sofortmaßnahmen der bilateralen finanziellen Zusammenarbeit – die Verpflichtungsermächtigungen wie folgt umzuschichten:

- für Nicaragua Erhöhung 9 Mio. DM,
- für die LLDC-Länder (Burundi, Malawi, Ruanda) Erhöhung um 9 Mio. DM,
- für Länder aus der Gruppe der Schwellenländer Kürzung um 18 Mio. DM.

2. Die Bundesregierung wird in diesem Zusammenhang aufgefordert alles ihr Mögliche zu tun, die Umschuldungsverhandlungen mit Nicaragua zu einem Abschluß zu bringen.

Bonn, den 13. Dezember 1982

Wehner und Fraktion

